

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie das Leben so spielt, kommt immer wieder ein neues Hindernis auf einen zu, sobald sich das andere erledigt hat.

Zur Lage

Seit dem 01.06.2010 beziehe ich eine Frührente aus gesundheitlichen Gründen.

Nun war ich im ersten Halbjahr noch unter Hartz IV und bin somit der Meinung, dass das hiesige Arbeitsamt in Sinzig doch zumindest die Nachzahlung vom RWE, die sich auf 330.-€ beläuft und somit eine Nachzahlung für das Jahr 2010 ist, zumindest das erste Halbjahr übernehmen muss.

Ich habe mich an alle Fristen gehalten und die Übernahme der RWE-Kosten beantragt, zwar zu Beginn [zunächst] fälschlicherweise bei dem hiesigen Sozialamt, die das Schreiben allerdings noch selben Tag an das Jobcenter Sinzig weitergeleitet haben (ich bin in Besitz der Unterlagen). Also wartete ich geduldig auf eine Antwort seitens des Jobcenters in Sinzig, doch diese kam nicht.

Also versuchte ich heraus zu bekommen, was passiert war. Ich rief bei dem AA an und landete wie immer im Callcenter, eine Frau [REDACTED] rasselte immer wieder die selben Sätze herunter, sie hörte sich gar nicht meine Ausführungen zu Ende an, sondern unterbrach mich immer wieder mitten im Satz, was mich natürlich nach einiger Zeit sauer machte, denn solch ein Benehmen ist eine Frechheit. Schon ich habe während meiner Berufstätigkeit gelernt, dass man seinen Gegenüber am Telefon oder wo auch immer ausreden lassen soll, was anscheinend in den Grundlagen der Sachbearbeiter (SB) des AA nicht gelehrt wird oder nicht praktiziert wird. Ich wünsche ihrerseits Hilfe in diesem Fall.

Wie auch immer, ich übte mich nach diesem Telefonat, welches vor Weihnachten war in Geduld. Allerdings hatte ich noch eine Durchwahlnummer des Jobcenters in Sinzig, welche ich auch nutzte, der Sachbearbeiter war entsetzt über die Behandlung, die mir zuteil wurde.

Dies merkte ich mir und rief nach Weihnachten wieder beim AA an, wieder hatte ich Frau [REDACTED] in der Leitung und wieder die selben abgedroschenen Phrasen, also bat ich sie, mich an ihre Vorgesetzte durch zu stellen. Diese Dame teilte mir dann mit, dass sie dafür sorgen würde, dass mein Schreiben nun doch endlich beantwortet werden soll, sehr zu meiner Freude. Doch diese währte nicht lange, da ich bereits 2 Tage später ein Schreiben vom AA in Bad Neuenahr-Ahrweiler in meinem Postkasten hatte.

Das Unglaubliche, was dieses Schreiben enthält, lässt mich keine Worte mehr über die Unverfrorenheit der SB des AA finden.

Abs.: Frau [REDACTED] Tel. 02641-9760 [REDACTED] vom 27.12.10

Sehr geehrte Frau [REDACTED],

ich nehme Bezug auf Ihre telefonische Mitteilung vom heutigen Tage.

Eine eventuelle Übernahme von Stromkosten ist nur bei laufendem Leistungsbezug möglich. Sie haben letztmalig im September 2010 Leistungen aus dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) erhalten, eine Übernahme ist somit nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen!

AA

So, nun stellt sich mir die Frage, warum ich zumindest nicht wenigstens den Teil für das erste Halbjahr zurück erstattet bekomme, da ich zu diesem Zeitpunkt noch Hartz IV bekam, da sich die Nachzahlung rückwirkend auf 2010, also Januar bis Dezember beziehen. Im Grunde müssten es sogar 7 Monate sein, die mir erstattet werden, inkl. dem September.

Da die Jahresabrechnungen immer erst im Monat November/Dezember berechnet werden, konnte ich also nicht früher die Jahresabrechnung des RWE einreichen und zum Halbjahr stellt das RWE keine Rechnung aus.

Zudem kommt hinzu, dass ich auch eine ausführliche Unterredung mit dem RWE hatte, wobei sich herausstellte, dass erstens ein längerer Zeitraum berechnet wurde, ohne vorherige Ankündigung, was meiner Meinung nach nicht i.O. ist, da dies den Verbrauchern zumindest mitgeteilt werden müsste.

Dann kommt hinzu, dass ich weniger Strom verbrauche als im vergangenen Jahr und dennoch 330.-€ nachzahlen muss, während es letztes Jahr lediglich 30.-€ Nachzahlung waren. Wie soll so etwas gehen? Woher kommen diese unermesslichen Strompreise, die sich langsam aber sicher kein normal Sterblicher mehr leisten kann.

Und nun werden zum 1.1.11 wieder die Preise erhöht, aufgrund irgendwelcher Fadenscheinigen Aussagen irgendwelcher Politiker, die ja genügend Geld haben. Denn schließlich wurden die Diäten ja Schrittweise erhöht, die letzte Erhöhung kam noch in 2010, während mir meine Rente gekürzt wird, ab 1.1.11, weil ja die Krankenkassenbeiträge erhöht wurden, ganz toll (Ironie), dass aber die Ärzte hingehen falsche Abrechnungen bei der Krankenkasse machen und als ich dies bei meiner Krankenkasse anmerkte, hieß es nur: „In gewisser Weise dürfen die Ärzte das, weil sie Handlungsspielraum haben“. Mag ja sein, aber das mein Gynäkologe in 2009 eine Sterilisationsberatung abrechnet, obwohl ich bereits seit 1998 sterilisiert wurde, kommt mir doch mehr als Fragwürdig vor.

Nun wieder zum Thema, ich muss von meiner Rente alles bezahlen, von der Krankenversicherung, über Miete, Telefon, essen, Klamotten für mich und meine Tochter, ja ich bin immer noch alleinerziehend, dann Sachen für die Schule, meine Tochter fährt im Januar auf Klassenfahrt, diese kostet für eine Woche mal eben 390.-€, aber das Kind deshalb nicht mitfahren lassen, geht ja auch nicht.

Also irgend woher Geld auftreiben, naja - das mache ich ja mal eben mit Links.

Ich kann Ihnen sagen, dass mir unsere Politiker, egal wer, so der Maßen auf den Sender gehen, die futtern sich voll, das Beste vom besten, werden immer dicker, naja, dass wir, die Bürger aber unseren Politikern erst dieses Leben ermöglicht haben, weil wir sie ja gewählt haben, dies scheinen die Politiker ja doch wohl vergessen zu haben.

Dass wir hier in Deutschland mittlerweile bald Zustände wie zur Zeit der französischen Revolution haben werden, ist nur noch eine Frage der Zeit, denn durch immer wieder falsche politische Richtungen, werden Gelder locker gemacht, die unser Land nicht hat, aber den Bürgern auferlegt werden, diese aber nicht mehr Wissen, woher sie das Geld zum Überleben nehmen sollen.

Wie heißt es so schön: „Zu wenig zum Leben, zu viel zum Sterben!“ Naja, da Sie alle aber ihre Posten und auch ihr Geld haben, sowie ihre dicken Renten, brauchen Sie sich ja keine Gedanken um Mitbürger, wie ich es bin zu machen, denn sonst würden Sie einmal etwas effektiv unternehmen.

Tja, um meine Schwerbehinderung habe ich auch nur mal eben 1,5 Jahre kämpfen müssen, alles zusammen gezählt, allerdings unterliefen dabei auch Fehler, denn freiwillig teilen die einem ja nichts mit, also muss ich damit zum Rechtsanwalt, ob ich will oder nicht, um wenigstens mal weiter zu kommen.

Aber das sind ja anscheinend nur Peanuts gegen die Kosten vom RWE oder andere Kosten, die ich alle in Raten abstottern muss. Ich muss von 190.-€ im Monat zu Leben, ist da eigentlich gar kein Spielraum für irgendwelche Raten, aber das macht Ihnen ja sicherlich nichts aus, denn Sie können ja Ihre Rechnungen aus dem 'Effe' bezahlen, selbst später bei der Rente noch.

Ich frage mich, warum die Bezüge der Bürger, die mittlerweile größtenteils 2 oder sogar 3 Jobs haben, kaum mit ihren Geldern hin kommen, während unsere Politiker dagegen im Verhältnis solche Unmengen verdienen, wie es Ihnen bei solch einer Bananenpolitik nicht annähernd zusteht.

So regieren, wie es unsere Politiker derzeit tun, das kann ja sogar jeder Analphabet noch besser, weil diese Menschen, wie auch ich, einfach mehr Herz haben, mehr Menschlichkeit haben und somit mehr an ihre Mitmenschen denken, als es je ein Politiker tun würde. Oder wie erklärt es sich sonst, dass eine Frau von der Leyen, Hartz IV um 5.-€ erhöht, sollen die Menschen jetzt in Jubel ausbrechen, weil sie sich eine Tasse Kaffee mehr leisten können, toll!? Was ist mit unseren Kindern, die nichts zum anziehen haben, die hungern, die sozial ausgegrenzt sind, die sich schämen und dafür sogar von ihren Mitschülern gemobbt werden?

Wohin soll das alles noch führen? Und von wegen Wirtschaftskrise behoben, in einem halben Jahr? Wen wollen Sie denn hier für dumm verkaufen, wir hatten schon mehr Wirtschaftskrisen, aus denen wir nie binnen eines halben Jahres herausgekommen sind.

Die Konjunktur ist gut? Wo, bei uns Normalbürgern kommt sie nicht an, vielleicht ja bei den Politikern? Mag sein, dass diese nun noch mehr Einkommen haben, nun wir Bürger nicht, so viel steht fest.

Und dann muss ich mich noch mit diesen SB´s herumschlagen, die einen Beleidigen, nichts tun, einen nur abweisen, immer und immer und immer wieder.

Ich finde, dass hier eine riesengroße Ungerechtigkeit herrscht.

Zu Ihrer Information, dieser Brief wird an sehr viele Stellen weitergeleitet werden, öffentlichkeits-wirksame Medien.

Und ich werde auch nicht aufhören, Ihnen weiterhin Mails zu senden, bis sich nicht endlich mal etwas ändert und zwar zu Gunsten der Bürger dieses Landes.

Vielleicht sollte ich Ihnen mal mein Leben anbieten, damit Sie mal sehen, wie das so ist, wie man mit wenig Geld im Leben auskommt und man sich nicht alles mal so eben leisten kann, wenn einen die Schulden erdrücken, wenn man am 15. Nicht mehr weiß, woher man das Geld für das Essen nehmen soll?

Ja, so sieht mein Leben aus und immer wenn ich denke ich habe mich mal ein wenig erholt, dann kommt der nächste Schlag, wie nun mit dem RWE und dem AA.

Es wundert mich, dass Sie bzw. unsere Politiker noch ruhig schlafen können?

Treffend an dieser Stelle wäre nun der Song von Pink: "Hello, Mr. Präsident"; kann ich auch jederzeit auf unsere Politiker umändern, das wäre in unserer heutigen Zeit mehr als treffend.

Ich erwarte diesmal eine vernünftige Auskunft ihrerseits und nicht wieder eine Weiterleitung, denn ich wende mich bewußt an Sie, damit Sie einmal mehr sehen, wie das Leben in Deutschland ist. Aber eine Weiterleitung meiner Mail beweist nur, dass Sie das Elend nicht sehen wollen und wie viele andere diese Unliebsamen Dinge doch lieber weiterleiten und dann sagen können, Sie waschen Ihre Hände in Unschuld.

Ihre schriftliche Antwort erwarte ich bis zum 14.01.2011 (ich lasse Ihnen netterweise etwas mehr Zeit, als man mir lässt).

Ein frohes neues Jahr wünscht Ihnen


[Absenderadresse/Email/Telefon]

Verteiler

Diese Mail habe ich zur Sicherheit an verschiedene Stellen gesandt, Frau Merkel, BMAS, Bündnis 90/Die Grünen, sowie die [verschiedenen] Medien

[...]

DIESE NACHRICHT WURDE IM INTERNET
DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES ERFASST

Di Jan 4 01:14:15 2011